

385471-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste – Security Operation Center (SOC)

OJ S 125/2024 28/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LEG GmbH

E-Mail: Luisa.Brillert@leggbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Security Operation Center (SOC)

Beschreibung: Einführung eines Security Operation Center für das Schwachstellen- und Security Event Management

Kennung des Verfahrens: 72f30f06-e642-407a-a4f7-00a33a38e753

Interne Kennung: 2023-043

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 72250000 Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 290 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsbegünstigung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche
Verpflichtungen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,
Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung
Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche
Verpflichtungen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte
Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche
Verpflichtungen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Security Operation Center (SOC)

Beschreibung: 1. Kurzprofil des Auftraggebers Die EUREGIO-KLINIK in Nordhorn, entstanden aus dem Grafschafter Klinikum und dem Marienkrankenhaus, hat sich als eines der führenden medizinischen Zentren der deutsch-niederländischen Region EUREGIO etabliert und ist mit rund 1.500 Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber in der Region. Mit Kompetenz, Freundlichkeit und Zuwendung begegnen diese Mitarbeiter den Patienten und ihren Angehörigen. In 11 Hauptabteilungen und 4 Belegabteilungen mit mehr als 500 Betten sowie den Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) werden jedes Jahr annähernd 20.000 Patienten stationär und mehr als 50.000 Patienten ambulant betreut. Modernste Medizintechnik, eine hohe medizinische und pflegerische Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine dem Menschen zugewandte Betreuung sind die Eckpfeiler unserer Arbeit. Die EUREGIO-KLINIK betreibt auf dem Campus an der Albert-Schweitzer-Straße 10 in mehreren, zum Teil direkt miteinander verbundenen Gebäudekomplexen, zwei Krankenhäuser. Alle Gebäudeteile sind über eine homogene Netzwerkinfrastruktur miteinander verbunden. Daneben werden weitere Praxen und eine Tagesklinik an verschiedenen Standorten betrieben, die ebenfalls netzwerktechnisch mit der zentralen IT-Infrastruktur verbunden sind. Die Netzwerkinfrastruktur umfasst ca. 50 Switches von HPE /Aruba (HPE5406zl, HPE5406zl2, HP2530, Aruba6200M, HPE8212zl) mit rd. 250 Servern (weitgehend virtualisiert unter VMWare ESXi 7.0.3) und rd. 1.000 Fat- und ThinClients. 2. Auftragsgegenstand und Umfang Die EUREGIO-KLINIK bewertet im Rahmen der Einführung

eines Informationssicherheitsmanagementsystems und unter Berücksichtigung der Forderungen und Möglichkeiten durch den Krankenhauszukunftsfonds die sicherheitstechnischen Systeme der IT-Infrastruktur neu. Die sich ändernden Rahmenbedingungen im digitalisierten Krankenhaus erfordern eine permanente Anpassung der IT-Sicherheit an die zunehmenden Herausforderungen. Die eigenen personellen Ressourcen sind sowohl in quantitativer als auch qualitativer Hinsicht für eine 24x7-Überwachung der eingesetzten Systeme nicht ausreichend. Ein wesentlicher Baustein zur signifikanten Verbesserung der IT-Sicherheit stellt aus Sicht der EUREGIO-KLINIK deshalb die Anbindung an ein externes Security Operation Center (SOC) mit entsprechender Einführung von Systemen zur Schwachstellen- sowie Angriffserkennung und -vermeidung dar. Über ein SOC sollen die Telemetriedaten der Endpunkte permanent gesammelt, analysiert und ausgewertet werden. Die Aktivitäten im Netzwerk, Events und Ressourcenzugriffe sollen transparent werden. Alle sicherheitsrelevanten Systeme in den Unternehmensnetzwerken der EUREGIO-KLINIK (Server, Arbeitsplatzsysteme, Internetservices, etc.) sollen integriert, überwacht und analysiert werden. Diese Daten sollen um die Log-Dateien relevanter einzelner Systeme angereichert werden. Detektierte Sicherheitsvorfälle sollen nach vorher festgelegten Kriterien automatisiert bearbeitet oder an die EUREGIO-KLINIK übermittelt werden. Neben der technischen Analyse und dem Alerting soll der SOC-Partner zyklisch mit den Verantwortlichen der EUREGIO-KLINIK die Schwachstellenscans auswerten und resultierende notwendige Maßnahmen ableiten, um eine kontinuierliche Verbesserung der IT-Sicherheit zu erreichen. Auf Grund der Sensibilität des IT-Projektes werden die vollständigen technischen Informationen und Anforderungen an die Bewerber erst nach der Ergebnisbekanntgabe des Teilnahmewettbewerbs veröffentlicht.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72250000 Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: -Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. -Angabe, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit in Frage stellt. -Der Bieter legt einen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder einem vergleichbaren Register (nicht älter als 6 Monate) bei. -Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren in vergleichbaren Leistungen. - Der Auftragnehmer betreibt ein zertifiziertes Service-Management nach ISO/IEC 20000. - Der Auftragnehmer betreibt ein ISMS nach ISO27001.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Anzahl Mitarbeiter in Deutschland im Bereich SOC (Entwicklung, Support, Vertrieb, Projektleitung etc.) > 30. - Anzahl Kunden mit dem angebotenen Produkt in Deutschland größer 8. -Mindestanforderung ist ein durchschnittlicher Umsatz in Höhe von 1 Mio € netto in den letzten 3 Geschäftsjahren. -Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung erfüllt sind. -Angaben, ob ein Insolvenzverfahren besteht o. ob das Unternehmen sich in Liquidation befindet. -Nachweis einer Betriebshaftpflicht in Höhe von 5 Mio. EUR p. a. SACHSCHÄDEN (Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers). -Nachweis einer Betriebshaftpflicht in Höhe von 0,5 Mio. EUR p. a. PERSONENSCHÄDEN (Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers). - Ein Zertifikat über die Berechtigung nach § 21 Abs. 5 Satz 1 Krankenhausstrukturfonds-Verordnung (KHSFV) liegt vor.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: -Mindestens 3 Referenzen in deutschen Krankenhäusern mit mindestens 300 vollstationären Betten, für die vergleichbare SOC-Leistungen erbracht werden. Es ist wünschenswert, dass mindestens eine genannte Referenz nicht den Anforderungen des BSIG (Gesetz über das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) in Verbindung mit der BSI-KritisV (Verordnung zur Bestimmung Kritischer Infrastrukturen nach dem BSI-Gesetz) unterliegt - Die Dienstleistungen werden vom Auftragnehmer vollumfänglich in deutscher Sprache auf Muttersprachniveau erbracht

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bewertung der Lösung und des Bieters (Nutzerbewertung)

Beschreibung: Bewertung der Lösung und des Bieters (Nutzerbewertung)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertung der Investitions- u. lfd. Kosten zuzüglich Dienstleistungen für 3 Jahre (Preis)

Beschreibung: Bewertung der Investitions- u. lfd. Kosten zuzüglich Dienstleistungen für 3 Jahre (Preis)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/72f30f06-e642-407a-a4f7-00a33a38e753

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 12/07/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/72f30f06-e642-407a-a4f7-00a33a38e753

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/07/2024 08:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 463 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -Die Ausführung der Montagearbeiten hat den gesetzlichen Vorschriften, dem technischen Regelwerk sowie dem Stand der Technik zu entsprechen. -Bei den Arbeiten sind die einschlägigen berufsgenossenschaftlichen Vorschriften und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. -Der Auftragnehmer hat ferner sämtliche einschlägige technische Normen wie z.B. DIN- und VDE-Vorschriften sowie die anerkannten Regeln der Technik in ihrem jeweils neuesten Stand und Herstellervorschriften genau zu beachten. Bei Widersprüchen zwischen den vorgenannten Vorschriften und den Bedingungen des Auftrages sowie mit eventuellen, jederzeit zulässigen Weisungen des Auftraggebers, ist der Auftragnehmer verpflichtet, unter Vorlage von Änderungsvorschlägen hierauf schriftlich aufmerksam zu machen.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: LEG GmbH

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LEG GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LEG GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LEG GmbH

Registrierungsnummer: 11513

Postanschrift: Rudolf-Diesel-Str.10

Stadt: Buxtehude

Postleitzahl: 21614

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

E-Mail: Luisa.Brillert@leggbmh.de

Telefon: +49 4141972458

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: LEG GmbH

Registrierungsnummer: 268cf940-4b83-4bd2-8ca9-26c30b0b8755

Postanschrift: Rudolf-Diesel-Str.10

Stadt: Buxtehude

Postleitzahl: 21614

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

E-Mail: Luisa.Brillert@leggbmh.de

Telefon: +49 4141972458

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

72f30f06-e642-407a-a4f7-00a33a38e753-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Sehr geehrte Damen und Herren, aufgrund einer Änderung im Teilnahmeantrag bezüglich der Referenzen, wurde die Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge bis zum 05.07.2024 um 8.00 Uhr verlängert. Bitte nutzen Sie die aktuelle Version des Teilnahmeantrags (Anlage 1_Teilnahmeantrag_23_043 SOC_V2) und beachten Sie den veränderten Zeitplan (Anlage2_Zeitplan_2023-043_V2). In diesem Zuge weise ich Sie darauf hin, dass die Bieterfragen 7 und 13 ab sofort mit "Ja" beantwortet werden, sofern es sich um Referenzen aus Europa handelt. Mit freundlichen Grüßen, Luisa Brillert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c52f4051-19c1-418b-a336-b07bbe8fde82 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/06/2024 11:38:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 385471-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 125/2024

Datum der Veröffentlichung: 28/06/2024